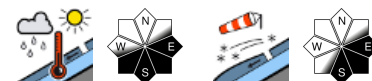




## Überwiegend geringe Lawinengefahr, nur in höheren Lagen kleinräumig Tribschnee beachten!



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Ennstaler Voralpen, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



**18.03.2022**

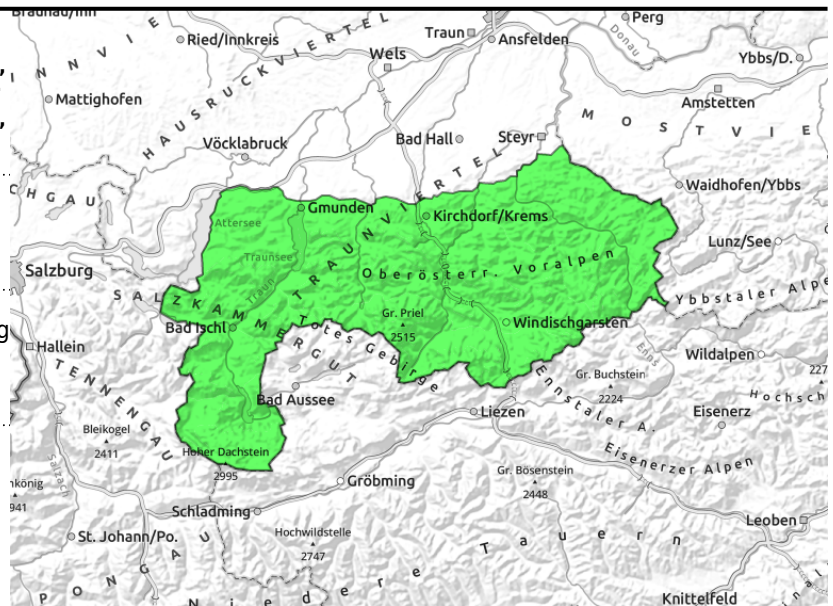
Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,  
Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock,  
Ennstaler Voralpen, Sengsengebirge, Reichraminger  
HG, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas,  
Haller Mauern



bis in mittlere Lagen, sonnseitig  
nur bei ausreichendem  
Sonnenschein



nur hochalpin



## Geringe Lawinengefahr - in höheren Lagen lokales Tribschneeproblem beachten - nur leichter Tagesgang!

Überwiegend günstige Verhältnisse, nur in den höheren Lagen gibt es kleinräumig etwas Tribschnee, der im sehr steilen Gelände bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden kann. In schattseitigen Hochlagen gibt es einzelne Gefahrenstellen durch eingelagerte ältere Schwachschichten (großer Zusatzbelastung). Hänge mit Rissen in der Schneedecke und Gleitschneeaktivität sollten generell gemieden werden. Spontane Feucht-/Nassschneelawinen sind kaum zu erwarten.

### Schneedeckenaufbau

Nur in den Hochlagen ist Tribschnee lokal vorhanden, der mit der Altschneedecke teils schlecht bindet. Die Schneedecke kann sich über Nacht nur wenig festigen, geht aber durch die abgeschirmte Sonne und zurückgegangenen Temperaturen kaum weiter auf. Bis in die mittleren sonnseitigen Lagen ist sie oft schon durchfeuchtet. Die Altschneedecke enthält hochalpin und schattseitig teils noch ältere kantige, teils lockere Schwachschichten. In den letzten Tagen wurde verbreitet Saharastaub abgelagert.

### Wetter

Am Freitag ist die Sicht auf den Bergen bis über Mittag teils durch dichteren Wolken eingeschränkt, höhere Gipfel stecken in Nebel. Am Nachmittag zeigt sich öfter die Sonne, Saharastaub dämpft aber nicht nur den Sonnenschein sondern auch die Sichtweite. In Hochlagen weht mäßiger bis lebhafter Wind aus Nordost. In 1500 m werden maximal 0 bis +3 Grad erreicht, in 2000 m -2 Grad.

Am Samstag ist auf den Bergen bis über Mittag mit viel Sonnenschein zu rechnen. Am Nachmittag tauchen da und dort ein paar Quellwolken auf, welche die Gipfel vorübergehend in Nebel hüllen können. Der Wind weht speziell am Nachmittag lebhaft aus Südost. Es bleibt weitgehend trocken. In 1500 m werden maximal -3 bis -1 Grad erreicht, in 2000 m -4 Grad.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung. Nur leichter Tagesgang.

### Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

### Gefahrenstufen

1  
gering2  
mäßig3  
erheblich4  
groß5  
sehr groß

### Exposition

